

PFINGSTTAGUNG 2019
10. BIS 11. JUNI
FÜR WELTPRIESTER UND SEMINARISTEN

Welche Familie?
Welche Zukunft?

**Förderung
und
Herausforderung
der Familie
heute**

Tagungsort

Tagungshaus Hohewand
Halteergasse 250
2753 Markt Piesting/Dreistetten
Tel: 02633/43439
www.tagungshaushohewand.at

Tagungsbeitrag

Priester: EUR 120,-
Seminaristen: EUR 50,-
Bitte um Überweisung oder Kreditkartenzahlung:
Kontoinhaber: Tagungshaus Hohewand
Raiffeisenbank Schneebergland
IBAN: AT65 3286 5000 0810 2139
BIC: RLNWATWWNSM

Anmeldung und Information

Dr. Ludwig Juza
Linnéplatz 3
1190 Wien
Tel: +43/699/109 22 102
Email: theol.forum@gmail.com

Weitere Folder erhältlich auch bei

Dr. Josep Maria Riera, Schießstattstraße 19
5020 Salzburg, Tel: +43/676/87466756
Email: bildungszentrum.imberg@gmail.com

Dr. Rainer Tagwerker, Elisabethstraße 42
8010 Graz, Tel: +43/316/322007
Email: tagwerker.rainer@gmail.com

Die Veranstalter dieser Tagung sind Initiativen von Priestern der Prälatur Opus Dei, die sich gemeinsam mit anderen Diözesanpriestern um geistliche Erneuerung bemühen.

An
Dr. Ludwig Juza
Linnéplatz 3
1190 Wien

HI. Johannes Paul II. (Familiaris Consortio, Nr. 40)

„ ... Dabei dürfen all jene, denen in der Gesellschaft die Schulen anvertraut sind, niemals vergessen, dass die Eltern von Gott selbst als die ersten und hauptsächlichen Erzieher der Kinder bestellt sind und dass ihr Recht ganz und gar unveräußerlich ist.“

Papst Franziskus (Amoris Laetitia, Nr. 44)

„ ... Der Staat bietet subsidiär einen Bildungsdienst an, der die nicht delegierbare Funktion der Eltern begleitet. Diese haben das Recht, die Art der – erschwinglichen und qualitativ guten – Ausbildung, die sie ihren Kindern gemäß ihren Überzeugungen geben wollen, frei zu wählen.“

HI. Josefmaria (Gespräche, Nr. 91)

„ ... Wir alle sollten darauf hinwirken, dass diese christlichen Keimzellen der Gesellschaft mit dem Verlangen nach Heiligkeit entstehen und wachsen und die Eheleute sich bewusst sind, dass ihnen, wie allen Christen, schon von Anfang an im Sakrament der Taufe ein göttlicher Auftrag verliehen wurde, den ein jeder auf dem ihm eigenen Weg erfüllen muss.“

Referenten

Stefan Mückl, Prof. DDr., Professor für Kirchenrecht, insbesondere Verkündigungsrecht und Staatskirchenrecht an der Päpstlichen Universität Santa Croce in Rom

Peter Schipka, DDr., Generalsekretär der Österr. Bischofskonferenz

Gudrun Kugler, MMag. Dr., Abgeordnete zum Nationalrat

Johannes Reinprecht, Mag., Leiter des Instituts für Ehe und Familie

Pfingstmontag, 10. Juni 2019

Ab 14:30 Eintreffen

15:00 **Einkehrnachmittag**
15:00 Betrachtung:
„Familie: Schule der Tugenden“
16:00 Betrachtung:
„Familie: Schule des Betens“
16:30 Eucharistischer Segen

17:00 Jause

17:30 **Prof. DDr. Stefan Mückl**
Darf der Staat Interesse an intakten Familien haben?
– Familien-Förderung zwischen Privileg und Diskriminierung. Rechtliche Sicht

19:00 Abendessen

20:15 **DDr. Peter Schipka**
Was kann und darf die Kirche vom Staat verlangen - welche sind ihre Argumente?
– Stolpersteine der Förderung

Pfingstdienstag, 11. Juni 2019

07:30 Möglichkeit zum stillen Gebet

08:00 **HI. Messe**

08:45 Frühstück

09:30 **MMag. Dr. Gudrun Kugler**
Wie und womit kann der Staat die wichtigste Institution der Gesellschaft fördern?
– Politische Möglichkeiten und Perspektiven

11:30 **Mag. Johannes Reinprecht**
Bauen an der Zukunft
– Wege, Modelle, Erfahrungen, Allianzen

13:00 Mittagessen

14:30 Abschluss

Anmeldung zur PFINGSTTAGUNG 2019

Name:.....

Amt:.....Geb.-Jg.:.....Weihe-Jg.:.....

Adresse:.....

Tel.:.....Email:.....

Einzelzelebration
 Konzelebration
(Zutreffendes bitte ankreuzen) (bitte Albe und Stola mitbringen)